

RS OGH 1938/7/11 3Ob491/38, 3Ob396/61, 3Ob146/63, 3Ob128/68, 3Ob79/69, 3Ob133/69, 3Ob100/70, 3Ob127/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.07.1938

Norm

ABGB §431

EO §37 Aa

Rechtssatz

Der Käufer einer Liegenschaft erlangt, sofern das Eigentum zur Zeit der Exekutionsführung für ihn bucherlich noch nicht einverleibt ist, durch den Kaufvertrag selbst bei Einräumung des tatsächlichen Besitzes kein Recht, das ihn zum Widerspruch gegen eine von einem Dritten geführte Exekution berechtigt.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 491/38
Entscheidungstext OGH 11.07.1938 3 Ob 491/38
Veröff: SZ 20/167 = DREvBl 1938/475
- 3 Ob 396/61
Entscheidungstext OGH 08.11.1961 3 Ob 396/61
Vgl auch; Jud. Buch 186
- 3 Ob 146/63
Entscheidungstext OGH 20.11.1963 3 Ob 146/63
Veröff: EvBl 1964/87 S 130
- 3 Ob 128/68
Entscheidungstext OGH 23.10.1968 3 Ob 128/68
Veröff: EvBl 1969/206 S 301
- 3 Ob 79/69
Entscheidungstext OGH 31.07.1969 3 Ob 79/69
Veröff: EvBl 1970/36 S 67
- 3 Ob 133/69
Entscheidungstext OGH 10.12.1969 3 Ob 133/69
Veröff: MietSlg 21880
- 3 Ob 100/70

Entscheidungstext OGH 12.08.1970 3 Ob 100/70

Beisatz: Hier: Übertragung eines Bauwerks auf fremdem Grund ohne Urkundenhinterlegung. (T1) Veröff: MietSlg 22660

- 3 Ob 127/75

Entscheidungstext OGH 03.06.1975 3 Ob 127/75

Beisatz: Bedeutungslos, ob der außerbücherliche Erwerber im Zeitpunkt der Exekution auf die Liegenschaft durch eine vorher erwirkte Anmerkung für die beabsichtigte Veräußerung gesichert war. (T2) Veröff: SZ 48/63

- 6 Ob 729/78

Entscheidungstext OGH 09.11.1978 6 Ob 729/78

Veröff: SZ 51/155 = RZ 1980/26 S 135

- 1 Ob 822/82

Entscheidungstext OGH 15.12.1982 1 Ob 822/82

Auch; Veröff: JBI 1984,42

- 3 Ob 149/82

Entscheidungstext OGH 06.07.1983 3 Ob 149/82

Veröff: RdW 1984,10

- 3 Ob 125/84

Entscheidungstext OGH 13.02.1985 3 Ob 125/84

Vgl auch; Beisatz: Für die Liegenschaftsexekution wurde durch das Judikat 186 klargestellt, daß eine Liegenschaft vor der Eintragung eines Erwerbungsgeschäftes im Grundbuch noch zum Haftungsvermögen des im Grundbuch eingetragenen Eigentümers gehört und daher demjenigen, der schon einen Titel zum Erwerb und auch schon eine gewisse tatsächliche Verfügungsmacht über die Liegenschaft hat, gegen eine von Gläubigern des bisherigen Eigentümers geführte Exekution nicht Widerspruch nach § 37 EO erheben kann. (T3) Veröff: EvBl 1986/10 S 45 = RdW 1985,368

- 1 Ob 613/86

Entscheidungstext OGH 03.09.1986 1 Ob 613/86

Auch; Veröff: SZ 59/145

- 3 Ob 78/86

Entscheidungstext OGH 12.11.1986 3 Ob 78/86

Auch

- 5 Ob 597/87

Entscheidungstext OGH 17.11.1987 5 Ob 597/87

Vgl auch; Beis wie T3

- 3 Ob 112/92

Entscheidungstext OGH 25.11.1992 3 Ob 112/92

- 3 Ob 110/92

Entscheidungstext OGH 20.01.1993 3 Ob 110/92

Beisatz: Dasselbe muß auch für den Erwerber eines dinglichen Rechtes an einer Liegenschaft (hier: Fischereirecht) gelten. (T4)

- 3 Ob 152/93

Entscheidungstext OGH 15.09.1993 3 Ob 152/93

Vgl auch

- 3 Ob 159/93

Entscheidungstext OGH 15.09.1993 3 Ob 159/93

Vgl auch

- 7 Ob 1643/94

Entscheidungstext OGH 22.02.1995 7 Ob 1643/94

Auch

- 3 Ob 2030/96t

Entscheidungstext OGH 24.04.1996 3 Ob 2030/96t

Beisatz: Dies gilt auch für den Erwerb von Liegenschaftsanteilen. (T5) Beis wie T3

- 3 Ob 45/01s

Entscheidungstext OGH 18.07.2002 3 Ob 45/01s

Vgl auch; Beisatz: Gläubigern des Eigentümers gegenüber setzt sich der bloße außerbücherliche Übernehmer in der Exekution nicht durch, auch nicht bei späterem bücherlichen Erwerb. (T6)

- 3 Ob 27/09f

Entscheidungstext OGH 25.03.2009 3 Ob 27/09f

Auch; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1938:RS0002004

Zuletzt aktualisiert am

28.05.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at